

Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH | Einkauf & Materialwirtschaft
Inhoffenstraße 7 | 38124 Braunschweig

An die Lieferanten der Helmholtz-Zentrum für
Infektionsforschung GmbH

Knut Maaß
MBA
Leiter Einkauf und
Materialwirtschaft
Tel. 0531 6181-2300
Fax 0531 6181-2399
knut.maass@helmholtz-hzi.de

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
	kma22	18.12.2023

Umsetzung Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)

Sehr geehrte Damen und Herren,

das in Kraft getretene Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten (im Folgenden „Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz“ oder „LkSG“) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung der Sorgfaltspflichten entlang der Lieferkette. Mit diesem Schreiben informieren wir über unsere Maßnahmen und Erwartungen an unsere Partner, Lieferanten und Dienstleister zur Sicherstellung der rechtlichen Anforderungen, die aus dem LkSG erwachsen.

Wir, das HZI, verpflichten uns, Menschenrechte in unseren eigenen Geschäftstätigkeiten sowie in unseren globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten entsprechend den Anforderungen des LkSG einzuhalten, unsere Lieferanten und Dienstleister zu einem regelkonformen Wirtschaften zu verpflichten sowie Betroffenen von Menschenrechts- und Umweltschutzverstößen Zugang zu Abhilfe zu ermöglichen.

Wir erwarten von all unseren Lieferanten, dass sie sich zur Achtung der Menschenrechte bekennen, ihrerseits die im LkSG beschriebenen Sorgfaltspflichten in Bezug auf Menschen- und Umweltrechte einhalten und diese Erwartungshaltung an ihre eigenen Zulieferer und Dienstleister weitergeben. Wir erwarten außerdem, dass sie sich zur Einrichtung angemessener Prozesse zur Einhaltung der Sorgfaltspflichten verpflichten, geeignete Maßnahmen bei Regelverstößen ergreifen und uns über getroffene Maßnahmen bei Verstößen gegen das LkSG aktiv informieren. Das HZI behält sich außerdem vor, bei Nichtbeachtung von gesetzlichen Anforderungen Maßnahmen gegenüber den betroffenen Lieferanten und Dienstleistern zu ergreifen, die bei wiederholtem Verstoß auch einen Ausschluss beinhalten kann. Gleichzeitig ist das HZI an einer vertrauensvollen und lösungsorientierten Zusammenarbeit interessiert und fordert betroffene Lieferanten zu einem aktiven Austausch zu geeigneten Abhilfemaßnahmen ausdrücklich auf.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass Hinweise auf Verstöße gegen Umweltschutzaspekte, Menschenrechte und menschenunwürdige Arbeitsbedingungen unter www.helmholtz-hzi.de/de/das-hzi/konfliktloesung/ vertraulich gemeldet werden müssen. Bitte informieren Sie Ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Partner, Lieferanten und Dienstleister umgehend und verbindlich über das ab 01.01.2024 unter obiger Adresse zu erreichende Beschwerdeverfahren des HZI.

Helmholtz-Zentrum
für Infektionsforschung GmbH

SCIENCE CAMPUS Braunschweig-Süd
Inhoffenstraße 7
38124 Braunschweig
Tel +49 531 6181-0
Fax +49 531 6181-2655
www.helmholtz-hzi.de

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
MinDir'in Prof. Dr. Veronika von Messling
Bundesministerium für Bildung und
Forschung

Stellvertreter:
MinDirig Rüdiger Eichel, Abteilungsleiter,
Niedersächsisches Ministerium für
Wissenschaft und Kultur

Wissenschaftlicher Geschäftsführer:
Prof. Josef Penninger

Administrativer Geschäftsführer:
Christian Scherf

Sitz der Gesellschaft:
Braunschweig

Registergericht:
Amtsgericht Braunschweig HRB 477
VAT Reg. No DE 11 48 15 244

Bankkonten:
Braunschweigische Landessparkasse
BIC NOLADE 2H XXX
IBAN DE56 2505 0000 0002 0588 81

St.-Nr. 13/200/24006

Weitere Informationen zur Umsetzung des LkSG am HZI finden Sie unter
<https://www.helmholtz-hzi.de/de/das-hzi/administration-infrastruktur/einkauf/>.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Scherf
Administrativer Geschäftsführer



Knut Maaß
Leiter Einkauf und Materialwirtschaft